Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Institut für Japanologie
FS Japanologie

Fachschaftsräte (FSR): Anna Rukat, Laura Allerborn, Xenia Alexandra Kley
(Die Mehrheit der FSR ist anwesend und beschlussfähig): ja

Anwesende Fachschafts-Mitglieder: Anna Rukat, Laura Allerborn, Xenia Alexandra Kley, Amelie Sauter, Giulia Dengel, Kenneth F. Biller, Leonard Hauschild, Kai Bergmann, Dominik Pitz, Leonard Woolf, Christopher Wafzig, Xenia Kley, Klara Fauser

Sitzungsbeginn/-ende: 13:00-14:00Uhr | 05.12.2023 (Di)

Tagesordnung

1. Finanzbeschlüsse
2. AK Updates
3. AG Updates
4. QSM-Sondersitzung
5. Fachratswahlen
6. Sonstiges: Switch-Spiele, Fachschaftswichteln, zweckgebundene Rücklagen

1. Finanzbeschlüsse

Wir haben für die gemeinsame CATS-Halloweenparty am 31.10.2023 der Fachschaft Sinologie max. 50,00 Euro aus dem Posten 740.0219 *Projekte und Veranstaltungen kultureller Art, Halloweenparty* und max. 150,00 Euro aus dem Posten 750.0219 *Externe Verpflegung, Halloweenparty* überantwortet. Die Kosten sollen anteilig zu den gegebenen Geldern berechnet werden. Da bis zum Tag des Fests nicht ganz ersichtlich war, wie das Geld sich verteilen würde, können wir jetzt erst endgültig die Gesamtkostenaufstellung aller Gelder beschließen (JA: 11, Enthaltungen: 2, NEIN: 0). Diese ist:

Posten	Zweck	Maximale Geldmenge
Posten 750	Getränke	500€
	Essen	150€
Posten 740	Dekoration	160€
	Versicherung	120€
	Büchergutschein als Preis für den Kostümwettbewerb	30€
	GEMA	75€
	Ersatz der Materialien im Erste-Hilfe-Rucksack des ehrenamtlichen Sanitäters und Bezahlung seines Parktickets	100€
	Dankesgeschenke	70€

Wir beschließen weiterhin die Einnahmen in Posten 223.0219 aus dem Verkauf von Getränken und Snacks, welche ebenfalls anteilig zu den gegebenen Geldern verrechnet werden (JA: 11, Enthaltungen: 2, NEIN: 0).

Darüber hinaus beschließen wir, dass die Einnahmen in Posten 223.0219 aus dem Verkauf von Getränken und Essen beim diesjährigen Sommerfest nun ebenfalls anteilig verrechnet werden sollen (JA: 11, Enthaltungen: 2, NEIN: 0).

2. AK Updates

Bōnenkai

Große Debatte um den Bōnenkai. Findet er statt? Findet er nicht statt? Trotz zahlreicher Werbung in den Whatsapp-Gruppen sind die Schichtpläne bislang leer, mit Ausnahme der Leute, die sich ohnehin bereits bei der Organisation beteiligt haben. Sollte sich die Liste bis diesen Donnerstag (07.12) nicht zumindest zu zwei Dritteln gefüllt haben, wird der Bōnenkai dieses Jahr leider abgesagt werden müssen.

Event AK: Filmabend

Der erste Filmabend dieses Semesters hat letzte Woche Freitag stattgefunden. Gezeigt wurde „Edward mit den Scherenhänden“ auf Japanisch. Allerdings sind nur 3 von den 8 Mitgliedern des AKs erschienen. Vor allem zum Aufbau hat sich nur eine Person offiziell und rechtzeitig gemeldet, die anderen haben alle kurzfristig abgesagt. Es wird um aktivere Kommunikation und Beteiligung gebeten.

Da ein Spieleabend mit drei Leute nicht zu machen ist, wird auch das nächste Event wieder ein Filmabend werden. Events sollten generell mind. 5 Wochen im Voraus geplant werden, um den Plakate AK rechtzeitig um ein Poster zu bitten. Events könnten auf diese Weise auch schon 2 Wochen vorher beworben werden.

Awareness AK

Aufgrund der Bōnenkai-Planung, die sehr viel Zeit und Energie in Anspruch nimmt, wird sich die Gründung des Awareness AKs wohl vorerst auf das kommende Jahr verschieben.

Plakate AK

Plakat für den Bōnenkai ist so gut wie fertig.

3. AG Updates

Kendō AG

Der Finanzantrag bzgl. der Grundausstattung für die Kendō AG wurde in der vergangenen StuRa-Sitzung positiv aufgenommen. Die einzigen Bedenken, die es gegeben hat, betrafen die Aufbewahrung der Rüstung. Die Rüstungen kosten etwa 500,00 bis 550,00 Euro, ggf. könnte ein Mengenpreis ausgehandelt werden. Wegen der Aufbewahrung wird sich demnächst erkundigt, ob es in der Halle, die wir evtl. beim PHV (Patrick Heinry Village) bekommen könnten, auch Spinde gebe, die uns zur Verfügung gestellt werden könnten. Die 2. Lesung und die Abstimmung zu unserem Finanzantrag findet dann nächste Woche Dienstag (12.12) statt.

Die Kendō AG soll sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet sein, der Kendō Verein Heidelbergs (Kenzenkan) würde sich langfristig natürlich auch über neue Mitglieder freuen. Die AG selbst, wird voraussichtlich frühstens im SoSe 2024 auf den Beinen stehen.

Asian Pop AG

Es wurde erst kürzlich mit dem Üben eines neuen Tanzes begonnen, somit sind neue Mitglieder gerade jetzt sehr willkommen.

4. QSM-Sondersitzung

Bis zum 11. Dezember 2023 möchte die Institutsleitung eine vorläufige QSM-Liste vorgelegt bekommen. Wir werden uns daher demnächst nochmal zusammensetzen und darüber sprechen. Die offizielle Frist ist der 15. Januar 2024. Alle Studierenden haben die Möglichkeit Vorschläge und Ideen (z.B. Seminare, Tutorien, Veranstaltungen, etc.) vorzuschlagen, die über unsere studentischen Mittel zunächst für das SoSe 2024 finanziert werden sollen.

5. Fachratswahlen

Vom 05. Dezember bis zum 10. Dezember 2023 findet online unsere Fachratswahl statt. Es haben sich bereits zwei Kandidaten gemeldet, zwei können gewählt werden. Die Kandidatur-Frist ist bereits diesen Freitag (08.12) (!).

6. Sonstiges

Switch-Spiele

Das Switch-Spiele-Dokument wird heute offiziell geschlossen. Demnächst sollen die Spiele dann bestellt werden.

Fachschaftswichteln

Der StuRa veranstaltet dieses Jahr ein Fachschaftswichteln! Die FS Japanologie hat die FS Politikwissenschaft zugelost bekommen. Max. 30,00 Euro stehen uns zur Verfügung, um den PoWi-Leuten ein Wichtelgeschenk zu bestellen. Spontan wurde ein 70cm-große Mini-Pappaufsteller von Bundeskanzler Olaf Scholz gefunden. Weitere Ideen sind gerne willkommen, müssen aber heute bis 20:00 Uhr eingereicht werden.

Zweckgebundene Rücklagen

Es wurde kurz angesprochen, ob wir zweckgebundene Rücklagen bis zum 15. Dezember für einen Info-Stand bei der Ani-Magic Convention bilden sollten. Dafür spräche, dass wir uns gemeinsam mit der FS der IKO einen Stand teilen und so auf unsere beiden Studiengänge aufmerksam machen. Dagegen spräche allerdings, dass die Werbung für die Studiengänge nicht Aufgabe der Fachschaft, sondern des Instituts sei. Dementsprechend werden wir dieses Thema in den nächsten FS-Sitzungen noch einmal aufgreifen und diskutieren.

Heidelberg, den 05.12.2023 _____

(Laura Allerborn, Anna Rukat, Xenia Alexandra Kley)